

# **Sehr verunsichert...**

**Beitrag von „Sylvana“ vom 27. Februar 2013 22:34**

Hi,

wie meine Vorförderer schon sagen: Mach' dir da keine Gedanken. Das ist völlig normal. Ich muss sogar zugeben, dass ich auch froh war, hier diesen Post lesen zu können. Mein erster Gedanke war nämlich: "Ja! Ich bin nicht allein!" Ich bin jetzt ca. ein Jahr fertig und mir geht es noch fast genauso. Jedoch merke ich langsam aber sicher, dass man da entspannter wird. Ich mache mir beispielsweise keine Gedanken mehr, wenn ich mal eine Frage nicht beantworten kann. Entweder ich nutze das dazu, um die Schüler selbst zu recherchieren zu lassen alla: "Das ist ja eine sehr interessante Frage, die ich jetzt aus dem Stegreif auch nicht beantworten kann. Wie wäre es, wenn du das für uns recherchierst?" Oder: "Tut mir Leid, das weiß ich jetzt nicht, aber ich werde es morgen wissen." Auch Lehrer etwas zu fragen macht mir nicht mehr so viel aus (Ich gebe aber zu, dass ich die Fragen immer noch 'verteile' und mir Gedanken mache, ob ich es inkompetent wirke, wenn ich eine Person mal mehr frage...). Insgesamt wird man entspannter und regt sich auch nicht immer über Kleinigkeiten auf.

Wegen dem Früher-Gehen-Lassen würde ich aber dennoch mal nachfragen, wie das bei euch mit der Aufsicht geregelt ist. Ich kenne Schulen, da gibt es tatsächlich die offizielle Regelung, dass 5. Klässler früher gehen dürfen, um den Bus zu erwischen bzw. um zu vermeiden, dass ein Bus wegen Überfüllung nicht fahren kann. Da würd' ich mal bei eurer Schule nachhaken.

LG

Sylvana